



**AfD-Fraktion**  
**Stadtrat Nordhausen**  
Am Hagenberg 2  
99734 Nordhausen  
Telefon: 03631-4732847  
E-Mail: k.paarmann@afd-nordhausen.de

AfD Nordhausen • Am Hagenberg 2 • 99734 Nordhausen

An das Stadtratsbüro  
der Stadt Nordhausen  
Markt 1  
99734 Nordhausen

Nordhausen, 02. Dezember 2020

**Anfrage der AfD-Fraktion im Stadtrat Nordhausen**  
**-Straßenlärm in der Altstadt Teil 2-**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,  
sehr geehrte Damen und Herren,

im Antwortschreiben auf die Anfrage der Stadträtin Christina Schmidt erwähnen Sie das „Verkehrskonzept 2025 für die Altstadt Nordhausen“ und 17 darin enthaltene Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssituation, wovon einige bereits realisiert und andere geplant sind.

Wir fragen den Oberbürgermeister:

1. Bitte nennen Sie uns diese 17 Maßnahmen! Welche sind wie bereits realisiert und welche sind geplant?
2. Die FDP-Fraktion hat in Bezug auf dieses Thema eine ähnliche Anfrage gestellt. Bitte lassen Sie uns eine Kopie des Antwortschreibens auf diese Anfrage zukommen.

Wir bitten um schriftliche Beantwortung.

Mit freundlichen Grüßen

Jörg Prophet  
AfD-Fraktion im Stadtrat Nordhausen, Fraktionsvorsitzender



STADT NORDHAUSEN  
BÜRGERMEISTERIN

Stadt Nordhausen, Postfach 10 06 63, 99726 Nordhausen

Stadtrat  
Herrn Jörg Prophet  
Am Hagenberg 2  
99734 Nordhausen

Datum: 22.02.2021  
Bereich: Stadtentwicklung  
Dienstgebäude: Stadthaus, Kornmarkt 5-7, Eingang: Markt 1  
Auskunft erteilt: Herr Juckeland  
Telefon: 03631 696-428  
Telefax: 03631 696-87428  
E-Mail: martin.juckeland@Nordhausen.de  
Ihre Zeichen:  
Aktenzeichen: ANF/0174/2020  
(Bitte bei Antwort angeben)

**Ihre Anfrage im Stadtrat am 02.12.2020 – ANF/0174/2020**  
**Straßenlärm in der Altstadt - Teil 2**

Sehr geehrter Herr Prophet,

vielen Dank für Ihre Anfrage, die wir nachstehend beantworten möchten.

1. Bitte nennen Sie uns diese 17 Maßnahmen! Welche sind wie bereits realisiert und welche sind geplant?

Einen Überblick über die Maßnahmen geben wir Ihnen mit der beigefügten Liste.  
Weitere Informationen zum Verkehrskonzept Altstadt erhalten Sie auf nordhausen.de sowie im Allris über die Beschlussvorlage BV/0531/2011. Eine Komplettfassung des Konzeptes kann in digitaler und gedruckter Form im Fachamt angefragt werden.

2. Die FDP-Fraktion hat in Bezug auf dieses Thema eine ähnliche Anfrage gestellt. Bitte lassen Sie uns eine Kopie des Antwortschreibens auf diese Anfrage zukommen

Eine diesbezügliche Anfrage der FDP Fraktion ist uns nicht bekannt. Eine Anfrage zum ähnlichen Thema von Frau Keller-Hoffmeister aus der Linksfraktion haben wir beantwortet und geben ihnen das Schreiben zur Kenntnis.

Mit freundlichen Grüßen

Jutta Krauth  
Bürgermeisterin

lfd. Nr.	Maßnahme	Kosten-überschlag Investition ca.	Bemerkungen	Finanzierung S Stadt D Dritte Stb Städtebauförderung G GVFG-Förderung	Umsetzungs-empfehlung Verwaltung / Priorität*	Grund
<b>Kategorie 1 Maßnahmen, die kurzfristig und mit beschränktem baulichem Aufwand umgesetzt werden können.</b>						
1	Haltestelle Pferdemarkt	-	Kostenplanung erfolgt in anderer Maßnahme (hier: Umsetzung Wettbewerb Blasikirchplatz)	S / D / Stb / G	1	
2	Kreisverkehr Kormarkt	24.000 €	Optimierung der Signalsteuerung und die Umsetzung durch den Signalbauhersteller	S	1	
3	Verkehrsberuhigung Blasistraße (Poller)	28.000 €		S / Stb	1	kurzfristig umsetzbar
4	Ausstattung Haltestellen Am Altentor Badehaus	25.000 € 25.000 €	Hochbord, Wartehaus mit Sitzgelegenheit (stadteinwärts) Hochbord, Wartehaus mit Sitzgelegenheit, Fahrplan, Abfalleimer	S / D / G S / D / G	2 2	mittelfristig umsetzbar, da Frequenz kleiner als 100 Ein-/ mittelfristig umsetzbar, da Frequenz kleiner als 100 Ein-/ Aussteiger je Tag
5	Parkraumkonzept Altstadt	10.000 €	Kosten für statisches Parkleitsystem (Annahme: 3 Schilder je Parkplatz und 500 € je Schild)	S / Stb	1	kurzfristig umsetzbar, geringer Investaufwand mit großem Nutzeffekt
<b>Kategorie 2 Maßnahmen mit höherem planerischen und baulichen Aufwand und damit eher mittelfristig umzusetzen</b>						
7	Querschnitt Wallrothstraße (separater Geh-, Radweg)	50.000 €	Kostenschätzung auf der Grundlage des 2009 vorliegenden Entwurfs.	S / D	1	
8	Querschnitt Pferdemarkt	1.000 €	Aufmarkieren Schutzstreifen	S	1	
9	Querungshilfen Wallrothstraße (in Höhe Rothleimühle/Tischlerei, Bingerhof, Altendorfer Kirchgasse, Altendorfer Stiege)	160.000 €	Sofern Mittelinseln angelegt werden sollen, ist pro Querungsstelle mit Kosten in Höhe von etwa 40.000,00 € zu rechnen.	S / Stb	2	
10	Verlegung Haltestelle Elisabethstraße	125.000 €	bauliche Umgestaltung der Wendefläche	S / Stb	1	
11	Minikreisverkehr Wallrothstraße / Vor dem Hagentor / Wilhelm-Nebelung Straße	100.000 €		S / (Stb)	2	erhebliche positive verkehrliche und sicherheitstechn.; Effekte;
12	Minikreisverkehr Kranichstraße / Engelsburg / Pferdemarkt	-	Kostenplanung erfolgt in anderer Maßnahme (hier: Umsetzung Wettbewerb Blasikirchplatz)	S / Stb	1	erhebliche positive verkehrliche und sicherheitstechn. Effekte; Inbetriebnahme mit Kaufhausfertigstellung erforderlich
13	LSA Grimmelallee / Grimmel / Hesseröder Straße	80.000 €		S / (D)	2	
14	Koordinierung der LSA B 4 Parkallee / Grimmelallee		Eine belastbare Kostenschätzung (Anteil der Stadt) ist noch nicht möglich. SBA NT lässt z. Z. eine Untersuchung zur Koordinierung der B 4 Parkallee / Grimmelallee erarbeiten.	D / S	1	
<b>Kategorie 3 Maßnahmen, die nur mit erheblichem planerischen und baulichen Aufwand zu realisieren sind</b>						
15	Kreisverkehr Beethovenring / Wallrothstraße	300.000 €	zuzüglich Mehraufwand für Schonung des denkmalgeschützten Parks „Hohenrode“ Bodenabtrag	S		wegen des erheblichen planerischen, baulichen und finanziellen Aufwands; Maßnahme kann ggf. entfallen (Sichtindernis nicht mehr vorhanden und Verkehrsprobleme seitdem nicht mehr festzustellen)
16	Durchbindung Am Alten Tor	500.000 €	Kostenschätzung ist nur auf der Grundlage einer straßenbautechnischen Planung (Planungstiefe Vorplanung) möglich.	S / (Stb)		wegen des erheblichen planerischen, baulichen und finanziellen Aufwands und fehlender Akzeptanz sowie wegen des Wegfalls einer großen Stellplatzanlage
17	Knotenpunkt „Europakreuzung“	500.000 €	Bei Umbau zu Kreisverkehr sind aufgrund der großen Knotenpunktfäche hohe Kosten zu erwarten. Zudem ist eine signal-techn. Sicherung der Straßenbahnanlage erforderlich.	S / (D)		wegen des erheblichen planerischen, baulichen und finanziellen Aufwands
*	Priorität 1 kurzfristig (bis ca. 2015)	238.000 €				
	Priorität 2 mittelfristig (etwa ab 2016)	390.000 €				zurückgestellt